

JUNI

MI 10 20:00 Larry Porter Reunion Trio Exklusiv im westend

12,- €
erm. 10,- €

Larry Porter, Scott White und Heinrich Köbberling traten 2006 erstmals gemeinsam als Trio auf. Ihre Zusammenarbeit ist auf der Aufnahme „Live in Berlin 2006“ mit Kompositionen von Thelonious Monk zu hören. 20 Jahre später treffen sie sich erneut zu ihrem Reunion Trio. Scott lebt inzwischen wieder in Kanada und wird dies durch seine Reise nach Deutschland im Mai 2026 ermöglichen. Ihre Musik zeichnet sich durch rhythmische Schärfe, improvisatorischen Einfallsreichtum und lebendiges Zusammenspiel aus. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Standards, Monk- und Ellington-Stücken, Eigenkompositionen und vielem mehr.

Besetzung **Larry Porter** . Piano) **Scott White** . Bass)
Heinrich Köbberling . Schlagzeug)



Fotos: privat

w JazzWest
... MOVIN' MUSIC

Die Jazzreihe im westend

Liebes Publikum,

voller Vorfreude blicke ich auf die kommenden Konzerte im ersten Halbjahr 2026.

Im Rahmen unserer monatlichen Veranstaltung „JazzWest“ präsentieren wir der Zuhörerschaft ein breites Spektrum dieser faszinierenden, inspirierenden Musik.

Die Konzertreihe bietet sowohl klassischen Besetzungen als auch Ensembles, die musikalische Grenzen verschwimmen lassen und einen sehr individuellen Stil entwickelt haben, einen Aufführungsort.

„JazzWest“ zeichnet sich durch Vielfalt und Qualität aus. Internationale sowie regionale, mehrfach preisgekrönte Musikerinnen und Musiker werden zu erleben sein.

Die intime, kammermusikalische Konzertatmosphäre der Veranstaltung schafft ein besonderes Klima der Begegnung. Eben- dieses zeichnet die Kulturwerkstatt westend seit jeher aus.

Wir laden Sie und Ihre Freunde und Bekannten ein, in unserem Saal mit seiner hervorragenden Akustik, diese wunderbaren Konzerte zu genießen.

Herzlichst

Jan-Olaf Rodt
Leiter der Musikreihe „JazzWest“
in der Kulturwerkstatt westend



DER EINTRITT
Einzelkonzert 12,- € / ermäßigt 10,- €
Abonnement 30,- € (fünf Konzerte)



DIE ANFAHRT
zum westend
zu erreichen sind wir mit den
Linien 2 und 10,
Haltestelle WALLER FRIEDHOF,
gegenüber der EISSPORTHALLE PARADICE



DAS westend
wird gefördert
von der ARBEITNEHMERKAMMER BREMEN
und dem SENATOR FÜR KULTUR

w westend
KULTUR. WERKSTATT.
Kulturwerkstatt westend
Waller Heerstraße 294 | 28219 Bremen
Tel. 0421.616 04 55 | Fax: 0421.616 36 38
info@westend-bremen.de | www.westend-bremen.de

EINE KONZERTREIHE DER KULTURWERKSTATT WESTEND

w JazzWest
... MOVIN' MUSIC

WESTEND-BREMEN.DE



Titelfoto: privat

FEB ► JUN 2026

FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI
<p>MI 11 20:00</p> <p>12,- € erm. 10,- €</p> <p>Lisa Bassenge Trio Wildflowers</p> <p>Lisa Bassenge ist zurück, und sie hat Blumen mitgebracht. Mit »Wildflowers« vollendet sie ihre Trio-Trilogie, wieder mit Jacob Karlzon am Klavier und Andreas Lang am Bass – wie schon bei »Borrowed and Blue« (2018) und »Mothers« (2020). Und nun präsentiert sie das Album mit ihrem Trio. Die beiden Mitmusiker betten Lisa Bassenges unverwechselbare Stimme in einen warmen, im besten Sinn „skandinavischen“ Sound: entspannt, aber stets verbindlich; sehr spiel- freudig, aber nie aufdringlich. »Dieser Sound hat uns gefunden«, sagt Lisa Bassenge. Und auf »Wildflowers« haben die drei ihn zur Vollendung gebracht. Jeder Takt des Albums bezeugt die unglaubliche Chemie zwischen der Sängerin und den Musikern.</p> <p>Ist das nun Jazz, Pop oder Chanson? Mit »Wildflowers« zeigt das Lisa Bassenge Trio einmal mehr souverän, wie fließend die Grenzen zwischen vermeintlich ganz unterschiedlichen Genres sind. Diese Musik braucht keine Schublade. Es geht ihr um die Schönheit und Wahrheit der Songs.</p> <p>Besetzung Lisa Bassenge . Gesang) Jacob Karlzon . Piano) Andreas Lang . Bass)</p>	<p>MI 11 20:00</p> <p>12,- € erm. 10,- €</p> <p>BIRDLAND BROTHERS Endlich Bremen</p> <p>Die Brüder Ralph (Saxofon) und Wolff (Schlagzeug) wuchsen quasi im BIRDLAND auf und durften dort so ziemlich alle Jazzgrößen noch live erleben und ihre Musik und Stories in sich aufsaugen. Inspiriert von diesen Meistern des Jazz, die allesamt Individualisten und häufig auch geborene Entertainer waren, lautete ihre Schlussfolgerung schnell: „Jazz ist (leider) die beste Musik, die es gibt.“ - und natürlich wurden die beiden Musiker.</p> <p>Gemeinsam mit ihren langjährigen Freunden und Weggefährten Buggy Braune (Piano), Gerold Donker (Kontrabass) und Johannes Brachtendorf (Trompete) spielen die BIRDLAND BROTHERS homemade modern jazz, der frisch und zeitlos zugleich ist – und für jedes Publikum zugänglich.</p> <p>Besetzung Ralph Reichert . Saxofon) Johannes Brachtendorf . Trompete) Buggy Braune . Piano) Gerold Donker . Kontrabass) Wolff Reichert . Schlagzeug)</p>	<p>MI 08 20:00</p> <p>12,- € erm. 10,- €</p> <p>Gentiane Michaud-Gagnon Can you hear the Birds?</p> <p>Die preisgekrönte Pianistin und Komponistin Gentiane Michaud-Gagnon, bekannt unter ihrem Künstlernamen Gentiane MG, trat bereits im Februar 2024 mit ihrem Trio im westend auf. Neben ihr gehören der Bassist Levi Dover und der Schlagzeuger Mark Nelson dazu – zwei prominente Persönlichkeiten der kanadischen Jazzszene. Gemeinsam schöpfen sie aus unterschiedlichen musikalischen Traditionen, die von zeitgenössischem Jazz über Bebop bis hin zur klassischen Musik reichen.</p> <p>Das Trio hat bislang drei Alben veröffentlicht, ein viertes mit dem Titel „Can you hear the Birds?“ ist für März 2026 angekündigt. Dieses Werk versteht sich als Einladung zu Verbundenheit und gemeinsamer menschlicher Erfahrung in all ihren Formen. Die Musik ist als Sammlung von Stücken konzipiert, die mit Licht und Schatten spielen – lyrisch wie rhythmisch reich und nuanciert – und eine ansteckende Energie verströmen, die beim Publikum unmittelbar Resonanz findet.</p> <p>Besetzung Gentiane Michaud-Gagnon . Piano & Komposition) Levi Dover . Bass) Mark Nelson . Schlagzeug)</p>	<p>MI 13 20:00</p> <p>12,- € erm. 10,- €</p> <p>Olesch/Konertz Duo New Places</p> <p>Vibraphon und Posaune im Duo? Völlig logisch für das Olesch/Konertz Duo. Es kreiert eine innovative wie außergewöhnliche Klangwelt. Verbunden in langjähriger Freundschaft haben die beiden jungen Musiker einen Kosmos voller Kontraste und Überraschungen erschaffen, in dem sie sich in beinahe blindem Vertrauen mühelos bewegen. Ihre Musik verbindet Modern Jazz mit Groove, freien Elementen und avantgardistischen Einflüssen. Gegründet 2020 in Bremen, begeistern Christopher Olesch und Erik Konertz mit Improvisation, klanglicher Vielfalt und interaktiver Spielfreude. Ihr Debütalbum, das auf dem renommierten Label NWOG Records im Herbst 2025 erschien, bietet ein spannendes Hörerlebnis für neugierige Zuhörer:innen und Liebhaber:innen innovativer Klangkunst.</p> <p>Besetzung Christopher Olesch . Vibraphon) Erik Konertz . Posaune)</p>



Foto: Doviile Sermokas



Fotos: Kolja Harms



Foto: privat



Foto: Anton Deyss